

Liebe Freunde, Herzliche Grüße aus Eldoret!

In letzter Zeit habe ich öfter das Weihnachtsoratorium angehört. Eine Arie drückt besonders aus, was Jesus an Weihnachten für uns getan hat:

Großer Herr, du starker König, liebster Heiland o wie wenig achtest du der Erden Pracht! Der die ganze Welt erhält, ihre Pracht und ihre Zier erschaffen, muss in harten Krippen schlafen.

Im **Philipper 2, 5-11** ist dasselbe beschrieben. Wir können nicht genug danken, dass Jesus Christus vom Himmel auf die Erde kam, um uns von Sünde und Tod zu erlösen!



Seit den Wahlen Ende Oktober haben die Kinder in Kenia Ferien (man weiß hier ja nie was nach den Wahlen passiert). Diese lange Ferienzeit konnte ich nutzen, indem ich neben einem kleinen Slum 3 km von unserem Haus entfernt, Kinderstunden halten konnte. Dreimal die Woche hatte ich ca. 60 Kinder in Gruppen unter einem Wellblechdach, wo ich ihnen von der Schöpfung, Sündenfall über die Geburt Jesu, seinem Tod am Kreuz, Auferstehung und Bedeutung für unser Leben erzählen konnte. Einige der größeren Kinder sind nach der Kinderstunde zurück geblieben, um für sich beten zu lassen weil sie eine Entscheidung für Jesus getroffen haben.

Am ersten Januar wollen wir mit den Kindern ein wenig feiern und sie motivieren, nächstes Jahr auch während der Schulzeit zur Kinderstunde zu kommen.

Ich möchte dazu Wellblechwände um das Wellblechdach machen, so dass ich ein Zimmer habe, wo ich auch wieder Leseprogramm für die Kinder anbieten kann, die in der Grundschule sind und noch nicht lesen können.

Der Platz ist da, wo Ismael mit seiner Familie lebt und sie ihren Laden angefangen haben. Dort haben wir auch einen Hauskreis begonnen wozu wir auch hoffen, andere einladen zu können.

Am Sonntag waren wir bei der Hochzeit von Nachbarn wo ich das Land habe. Der Mann war Alkoholiker, doch möchte das Trinken aufgeben. Die Frau ist schon lange gläubig und hat Hoffnung, dass er bald auch sein Leben Jesus ganz gibt.

Josea im blauen Anzug, Rael seine Frau mit der anderen Girlande davor zwei ihrer vier Kinder, die auch im Lese- und Bibelunterricht waren.



Ein anderer Mann, auch ein Nachbar von dort geht auch schon seit zwei Monaten zur Kirche und hat für sich beten lassen. Er war extremer Alkoholiker, doch hat seither auch nicht mehr getrunken. Seine jüngste Tochter kam zum Lese- und Bibelunterricht und wir haben damals sehr für den Vater gebetet. Damals warteten die Kinder oft im dunklen Haus darauf, dass der Vater nach Hause kam und hofften, dass er was zum Kochen mit brachte. Nun ist genug Mais im Haus und das Haus wurde auch erweitert.

Es war eine große Freude die positiven Veränderungen in diesen Familien zu sehen und das sogar nachdem wir von dort gehen mussten.



Pastor Alfayo, Steven und Ismael



Nelly und Damaris mit ihrem Vater

Im letzten Rundbrief habe ich geschrieben, dass der Bruder von Prof und Ismael gestorben ist. Bei der Beerdigung wollten auch einige der Freunde des Verstorbenen ein Leben mit Jesus beginnen. Ein junger Mann hat es ernst gemeint und das Trinken aufgehört. Wir haben ihm eine Bibel geschenkt, die er seither regelmäßig liest. Er geht zu einer Gemeinde, wo er sich vor zwei Wochen taufen lies.

Lukas und Johannes möchten nächstes Jahr im Februar nach Deutschland gehen. Johannes möchte das Abi und Lukas würde gerne eine Ausbildung machen, wobei er noch nicht recht weiß, was und wo. Ich möchte erst mal in Kenia bleiben. Ihr könnt mit dafür beten, dass ich eine Aufenthaltsgenehmigung bekomme, die ich ja schon lange beantragt habe. In der Zwischenzeit hoffe ich einen Missionarsspass beantragen zu können. Im Januar werde ich mich weiter darum kümmern.

*Ich bedanke mich herzlich bei euch allen für eure Unterstützung in diesem Jahr, finanziell und im Gebet!
Ich wünsche euch frohe Weihnacht und ein gesegnetes neues Jahr!*

Herzliche Grüße aus Eldoret von Uschi und Jungs

*Hinweis zu den Spendenbescheinigungen: Diese werden über den Verein **ZGETHER 4ONE** ausgestellt. Wenn irgendetwas nicht klappt bitte bei uns melden. (N+S Richter s.unten)*

Ulrike Keller- Makanga
P. O. Box 10419 30100 Eldoret
Mobile: 00254 - 720657071
e-mail : ulrike-makanga@live.com

Rundbriefe und Infos :

Norbert und Susanne Richter
Mühlengasse 15
02689 Wehrsdorf
Tel.: 035936 / 34675
E-Mail : Norbs-Suse@gmx.net

Achtung: Spenden in Deutschland unverändert über:

ARBEITS - KONTO

Volksbank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG:
Name: Ulrike Keller Makanga
BIC: GENODES1SHA
IBAN: DE **88** 6229 0110 0046 2500 **18**

PRIVAT - Konto

Volksbank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG:
Name: Ulrike Keller Makanga
BIC: GENODES1SHA
IBAN: DE **89** 6229 0110 0046 2500 **00**